

## Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

SC 1900 Schweinfurt : SV 73 Langendorf  
Freitag, 19.11.2021, 20:00 Uhr

### SC 1900 Schweinfurt verliert gegen SV 73 Langendorf

Mit 9:4 setzten sich die Gäste des SV 73 Langendorf in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) gegen den SC 1900 Schweinfurt durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 5. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. 11:3, 5:11, 11:4, 11:13, 11:6 hieß es am Ende als Licht / Wolz und Kleinheinz / Volpert den letzten Ballwechsel spielten. Auch rückblickend eine wirklich spannende Partie. Gekämpft bis zum Schluss hatten Hamo / Knappke in der Begegnung gegen Burdack / Schmidt, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten am Nachbartisch Schuler / Joa beim 2:3 gegen Federlein / Car. Das Spiel verloren sie dennoch im 5. Satz. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Elias Burdack wurden nachfolgend Carsten Licht unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Wolfgang Wolz beim 2:3 gegen Steffen Kleinheinz. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nicht ganz mithalten konnte Abdullah Hamo, beim 15:17, 11:8, 6:11, 9:11 gegen Robin Schmidt, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es dauerte eine Weile, bis Werner Schuler den Fünf-Satz-Sieg gegen Robert Volpert unter Dach und Fach hatte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Keinen Punkt beisteuern konnte Gerhard Joa im Match gegen Joachim Car, das 0:3 verloren ging. Die siegbringende Taktik fehlte wenig später Michael Knappke bei seiner 0:3-Niederlage gegen Lukas Federlein ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:7. Fünf Sätze beharkten sich Carsten Licht und Steffen Kleinheinz, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Beim 3:0-Sieg gelang es Wolfgang Wolz Elias Burdack in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Das Einzel zwischen Abdullah Hamo und Robert Volpert endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Eine umkämpfte Niederlage gab es indessen für Werner Schuler beim 6:11, 8:11, 11:6, 11:7, 6:11 gegen Robin Schmidt. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis weist der SC 1900 Schweinfurt nun ein Punktekonto von 0:10 Punkten auf, während der SV 73 Langendorf vor dem nächsten Spiel, das am 20.11.2021 gegen den TSV Bad Königshofen IV ansteht, 6:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SC 1900 Schweinfurt bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 20.11.2021 gegen den TSV Waigolshausen 1927.

#### Statistik:

##### SC 1900 Schweinfurt

Doppel: Licht / Wolz 1:0, Hamo / Knappke 0:1, Schuler / Joa 0:1

Einzel: C. Licht 0:2, W. Wolz 1:1, A. Hamo 1:1, W. Schuler 1:1, G. Joa 0:1, M. Knappke 0:1

##### SV 73 Langendorf

Doppel: Burdack / Schmidt 1:0, Kleinheinz / Volpert 0:1, Federlein / Car 1:0

Einzel: S. Kleinheinz 2:0, E. Burdack 1:1, R. Volpert 0:2, R. Schmidt 2:0, L. Federlein 1:0, J. Car 1:0

